



Rede von Björn Klinkenberg

Födkamp

Sehr geehrte Frau Präsidentin,
sehr geehrte Mitglieder der Regierung,
werte Kolleginnen und Kollegen,

wer in einem Chor singt oder in einem Musikverein spielt, erlebt, was Gemeinschaft bedeutet: Man hört einander zu, übernimmt Verantwortung und arbeitet gemeinsam auf etwas hin. Unsere Musikvereine und Chöre bringen Menschen zusammen, über Generationen und unterschiedliche Lebenswege hinweg.

Deshalb ist die Unterstützung der Amateurmusik für uns als SP-Fraktion ein wichtiger Teil einer Kulturpolitik, die allen Menschen Teilhabe ermöglichen will.

Födekam übernimmt als Dachverband für Musik dabei eine wichtige Aufgabe. Denn hinter jeder Probe und jedem Konzert steht auch organisatorische Arbeit: Vereinsverwaltung, rechtliche Fragen, Kommunikation und Veranstaltungsplanung. Gerade ehrenamtlich Engagierte brauchen dafür kompetente Ansprechpartner und praktische Unterstützung.

Der vorliegende Nachtrag passt die finanziellen Mittel, den Personalrahmen und die Aufgabenentwicklung des Dachverbands an.

Unter diesen Bedingungen ist es richtig, auch die Erwartungen an den weiteren Aufbau der Angebote anzupassen.

Der Nachtrag sieht deshalb einen schrittweisen Ausbau der Aufgaben vor: die weitere Öffentlichkeitsarbeit im Jahr 2026, den Aufbau eines Unterstützungsnetzwerks für Veranstaltungen 2027 und den Ausbau der Weiterbildungen zu Integration und Inklusion 2028.

Gerade dieser letzte Bereich ist uns wichtig. Musikalische Teilhabe soll Menschen mit unterschiedlichen Voraussetzungen offenstehen. Dafür brauchen Vereine Wissen, Begleitung und konkrete Hilfestellungen.

Zudem erhält Födekam die Möglichkeit, einen begrenzten Anteil der administrativen Aufgaben über Honorarverträge abzudecken. Diese Flexibilität kann helfen, die Arbeit zu organisieren. Aus unserer Sicht müssen dabei verlässliche Zuständigkeiten, gute Arbeitsbedingungen und die Kontinuität der Vereinsberatung gewährleistet bleiben.

Unsere Zustimmung gilt einer realistischen Abstimmung von Aufgaben und Ressourcen. Unser Anspruch bleibt eine lebendige und zugängliche Musikkultur in Ostbelgien.

Ich danke den Mitarbeitenden von Födekam und den vielen Ehrenamtlichen in unseren Chören und Musikvereinen. Ihr Engagement verdient Anerkennung und verlässliche Unterstützung.

Vielen Dank.

Björn Klinkenberg